

## Denkanstöße

### 5. Predigt des Zukunftsprozesses – Gottes Herz für die Gemeinde (Einführung)

Martin Vackeroth – 21.02.21

#### Einstieg

„Die meisten Ziele der modernen Gemeinde erreicht man auch ohne Gott. Alles was sie erfordern, sind Leute, Geld und eine gemeinsame Ausrichtung. Wo Entschlossenheit ist, können große Dinge vollbracht werden. Aber Erfolg ist nicht unbedingt ein Zeichen dafür, dass Gott das Ziel vorgab.“

Gottes Bauplan beachten braucht Demut und Gehorsam, aber führt zum Ziel!

#### Frage:

Stimme ich dem Zitat zu? Warum? Warum nicht?

#### Hauptteil

Der **Bauplan Gottes** zur Erlösung der Welt:

1. Gemeinschaft
2. Reich Gottes
3. Gemeinde

#### 1. **Gemeinschaft** – koinonia - Gemeinschaft in Christus

##### Denkanstoß

Löse die Gemeinschaft untereinander nicht vom SEIN IN CHRISTUS, sonst werden wir kraftlos, fruchtlos und müde!

##### Gespräch

Warum tendieren wir Christen dazu, die Bindung an den lebendigen Gott durch die Bindung aneinander zu ersetzen?

Was kann uns davor bewahren?

#### 2. **Reich Gottes** – basileia thou theou - Herzenseinstellung/Einfluss Gottes

##### Denkanstoß

Das Reich Gottes ist GRÖßER als die Gemeinde/Gemeinschaft!

Zwänge das Reich Gottes nicht in die Gemeinde, sonst „machen wir Gott klein“ und wir werden kraft- und fruchtlos!

##### Gespräch

Warum tendieren wir Christen dazu das Reich Gottes auf die Gemeinde zu beschränken?

Was hat dies für Auswirkungen in meinem Leben und unter uns, wenn wir Gottes Reich tiefer in seiner Größe begreifen?

##### Hinweis

Martin's Verständnis der Dimensionen des Reiches Gottes sind bereits in in der Powerpoint, aber ich weise darauf hin, dass dies mein vorläufiges Verständnis ist. Wir werden uns Zeit nehmen, mehrere Wochen in Predigten und Denkanstoß-Papieren darüber ins Gespräch zu kommen.

#### 3. **Gemeinde** – ekklesia - Gemeinschaft der Berufenen/Gläubigen/Heiligen

### **Denkanstoß**

Unser Gemeindeverständnis MUß von der Heiligen Schrift bestimmt sein, sonst haben wir hausgemachte Probleme (Kraft, Fruchtbarkeit, usw.)

### **Gespräch**

Warum tendieren wir Christen dazu, Gemeinde so zu bauen wie MAN es vor uns gemacht hat und nicht immer wieder neu in die Heilige Schrift zu schauen?

Wie geht es mir damit, dass wir hier neu direkt in die Heilige Schrift gehen wollen?

### **Hinweis**

Martin's Verständnis der Kriterien der neutestamentlichen Gemeinde sind bereits in der Powerpoint (noch ohne Bibelstellen), aber ich weise ausdrücklich darauf hin, dass dies mein vorläufiges Verständnis ist. Wir werden uns Zeit nehmen, mehrere Wochen in Predigten und Denkanstoß-Papieren darüber ins Gespräch zu kommen.

Viel Spass und Gottes spürbare Gegenwart beim Austausch!

Bei Rückfragen wendet Euch gern an Martin unter [martin@vackeroth.de](mailto:martin@vackeroth.de)